

12.01.2016 - 10:10 Uhr

## Luzerner Kantonsspital: Johannes Spalinger ist neuer Co-Chefarzt der Pädiatrischen Tagesklinik und der Gastroenterologie/Ernährung im Kinderspital

Luzern (ots) -

Die Direktion des Luzerner Kantonsspitals (LUKS) hat Dr. med. Johannes Spalinger per 1. Januar 2016 zum Co-Chefarzt der Pädiatrischen Tagesklinik und der Gastroenterologie/Ernährung im Kinderspital gewählt.

Johannes Spalinger ist seit 1998 als Leiter der Pädiatrischen Tagesklinik und der Kindergastroenterologie am Kinderspital Luzern tätig, seit 2000 als Leitender Arzt. Er hat die Kinder-Gastroenterologie in unserer Klinik aufgebaut, dies nach einem 3-jährigen Weiterbildungsaufenthalt in Kanada. Mit dem Aufbau der Kindergastroenterologie hat er eine moderne pädiatrische Gastroenterologie etabliert, insbesondere auch die Möglichkeiten der Endoskopie-Diagnostik bei den «Kleinsten» geschaffen. Sein besonderes Interesse gilt den Kindern und Jugendlichen mit chronisch entzündlichen Darmerkrankungen, den Zöliakie-Betroffenen und den Kindern mit schweren Darmversagen.

Ein Schwerpunkt seiner Tätigkeit ist die Ernährung von gesunden und kranken Kindern aller Altersstufen. Seit 2009 ist er Vorsitzender der Ernährungskommission des LUKS.

Als Leiter der Pädiatrischen Tagesklinik ist er wesentlich beteiligt an der kontinuierlichen Weiterentwicklung, Integration und interdisziplinären Zusammenarbeit aller pädiatrischer Schwerpunkte und der Kinderchirurgie. Nebst seiner Tätigkeit im Kinderspital, hat er ein 20% Pensum als externer Konsiliararzt an der Universitätskinderklinik Bern und einen Lehrauftrag an der Universität Bern.

Johannes Spalinger ist aktives Mitglied in mehreren nationalen und internationalen Fachgesellschaften für Kindergastroenterologie u.a. auch im Wissenschaftlichen Beirat der schweizerischen Forschungsgruppe für chronisch entzündliche Darmerkrankungen und der Interessengemeinschaft Zöliakie.

Bildmaterial steht unter <http://ots.ch/vHmhx> bereit.

Das Luzerner Kantonsspital (LUKS) ist das grösste Zentrumsspital der Schweiz. Es umfasst die Standorte Luzern, Sursee und Wolhusen sowie die Luzerner Höhenklinik Montana. Über 6300 Mitarbeitende sorgen rund um die Uhr für das Wohl der Patientinnen und Patienten. Das LUKS verfügt über 860 Akutbetten und versorgt ein Einzugsgebiet mit rund 700 000 Einwohnern. Es behandelt jährlich über 40 000 stationäre Patientinnen und Patienten und zählt über 532 000 ambulante Patientenkontakte. Die Kliniken und Institute des LUKS bieten medizinische Leistungen von höchster Qualität.

Kontakt:

Für weitere Auskünfte steht das LUKS gerne zur Verfügung.

Angela Lötscher  
Projektleitung  
Unternehmenskommunikation  
041 205 42 16  
[angela.loetscher@luks.ch](mailto:angela.loetscher@luks.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100050299/100782593> abgerufen werden.